

Pressemitteilung

Lebensretter-Jubiläum:

Haema Blutspendezentrum Frankfurt feiert 10-jähriges Bestehen

Frankfurt (21.02.2019). Sie retten Leben und bleiben dabei oft anonym, die Blutspender. Ein Grund mehr, treue und fleißige Spender in den Mittelpunkt zu rücken und sie für ihre Verdienste zu ehren. Im Haema Blutspendezentrum Frankfurt wird am Donnerstag, 28. Februar 2019, eine ganz besondere Plasmaspenderin ausgezeichnet. Anlass ist das 10-jährige Bestehen der Einrichtung in der Karl-Marx-Straße 2. Der Geburtstag wird die ganze Woche lang mit den Spendern und Frankfurtern gefeiert. Neben der Ehrung gibt es Geburtstagskuchen, eine große Verlosung und jede Menge Überraschungen für alle Gäste.

Auf Blumen, eine Urkunde und ein Präsent kann sich Barbara Krenz freuen. Die Frankfurterin ist ein leuchtendes Vorbild, wenn es darum geht, für die gute Sache die Ärmel hochzukrempeln. Die 63-Jährige spendet seit über fünf Jahren regelmäßig Blut und Plasma und hat bei Haema insgesamt schon über 160 Spenden seit August 2014 geleistet.

Dass Blutspenden wichtig sind und es Leben retten kann, weiß Barbara Krenz aus eigener Erfahrung. Ihr Sohn verstarb vor neun Jahren an Lungenkrebs. Im Zuge der Behandlung erhielt auch er zahlreiche Transfusionen. Eine Freundin der Tochter hatte Barbara Krenz dann ins Blutspendezentrum Frankfurt mitgenommen. Seit dem ist sie gern gesehener und treuer Gast in der Einrichtung am Oderturm. „Die Spenden bekommen mir gut und die regelmäßige medizinische Untersuchung des Blutes ist eine feine Sache. Wenn mal etwas nicht stimmt, bekommt man gleich Bescheid“, sagt Barbara Krenz. Zum Glück war das bei ihr noch nie der Fall.

Am 26. Februar 2009 begrüßten Mitarbeiter des Haema Blutspendedienstes den ersten Frankfurter, der mit einem kleinen Pils, Leben retten wollte. Das Team konnte in den letzten zehn Jahren bis heute über 220.000 Spenden abnehmen. Neben den herkömmlichen Blutspenden, auch zahlreiche Plasma- und Erythrozytenspenden.

„Stellvertretend für alle unsere Spender, bedanken wir uns bei den Fleißigsten ganz herzlich für ihren Einsatz und die langjährige Treue. Ohne diese selbstlose Hilfe wäre es uns nicht möglich gewesen, so vielen kranken und verletzten Menschen zu helfen“, sagt Anne-Kathrin Landesfeind, Zentrumsmanagerin des Haema Blutspendezentrums in

Haema Blutspendedienst

Medienkontakt

Unternehmenskommunikation

Marion Junghans

Landsteinerstraße 1

04103 Leipzig

Fon +49 (0) 341 478 30 16502

Fax +49 (0) 341 478 30 16150

Mobil +49 (0) 1520 87 53 520

Email mjunghans@haema.de

Web www.haema.de

Frankfurt. Sie lädt herzlich ein, das Jubiläum mit den Kollegen zu feiern und Blut zu spenden. Denn auch weiterhin gilt: Blutkonserven sind ein knappes und kostbares Gut! Es ist leider nur begrenzt haltbar und kann nicht künstlich hergestellt werden. 15.000 Blutspenden täglich sind notwendig, um den Bedarf an Blutprodukten in Deutschland zu decken. Gut zwei Drittel aller Menschen benötigen irgendwann in ihrem Leben Blut, Blutplasma oder daraus hergestellte Arzneimittel.

Hintergrund:

Die Blutspende an sich dauert nur etwa zehn Minuten, die Anmeldung und Untersuchung für Erstspender etwa 30 Minuten. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren, mit einem Mindestkörpergewicht von 50 kg. Mitzubringen ist der gültige Personalausweis. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal im Jahr Blut spenden. Plasmaspenden sind darüber hinaus bis 60-mal pro Jahr und im Abstand weniger Tage möglich.

Das Haema Blutspendezentrum ist eines von insgesamt 35 modernen Blut- und Plasmaspendezentren in ganz Deutschland, die zum Haema Blutspendedienst gehören. Aus den anfangs 9 Mitarbeitern und zwei Ärzten ist ein 21-köpfiges Team mit 18 Mitarbeitern und vier Ärzten geworden. Damals wie heute stehen 24 Liegen im Spendesaal. In Berlin und Brandenburg gibt es neben dem Frankfurter Zentrum acht weitere Standorte. Alle Informationen finden Interessierte im Internet unter www.haema.de.

Haema Blutspendedienst

Medienkontakt

Unternehmenskommunikation

Marion Junghans

Landsteinerstraße 1

04103 Leipzig

Fon +49 (0) 341 478 30 16502

Fax +49 (0) 341 478 30 16150

Mobil +49 (0) 1520 87 53 520

Email mjunghans@haema.de

Web www.haema.de